



Graduierungskonzept

der Alemannenschule Wutöschingen

Dieses Dokument steht unter folgender Lizenz:



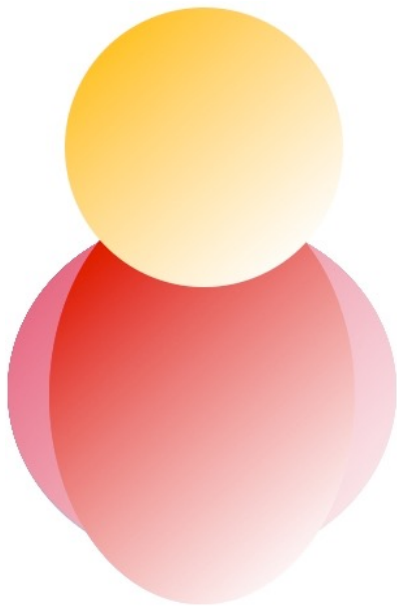
**Namensnennung-NichtKommerziell-
Weitergabe unter gleichen Bedingungen**

Für eine einfachere Lesbarkeit wurde im Folgenden auf die weibliche Form verzichtet.

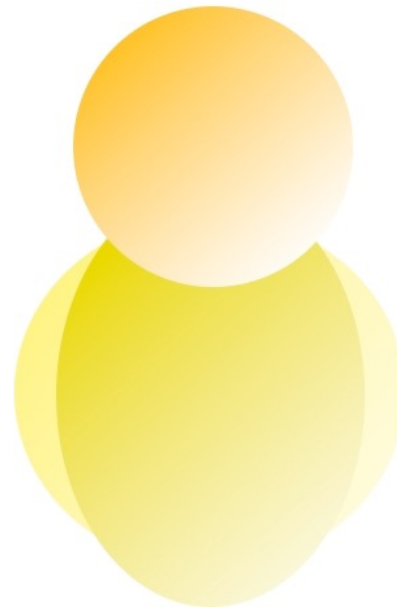


Graduierung Icons

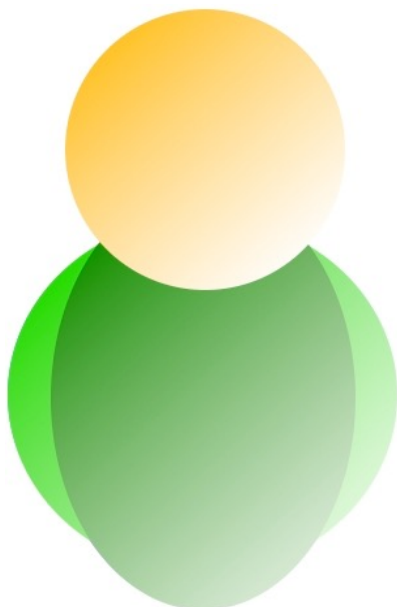
Graduierungskonzept der Alemannenschule Wutöschingen



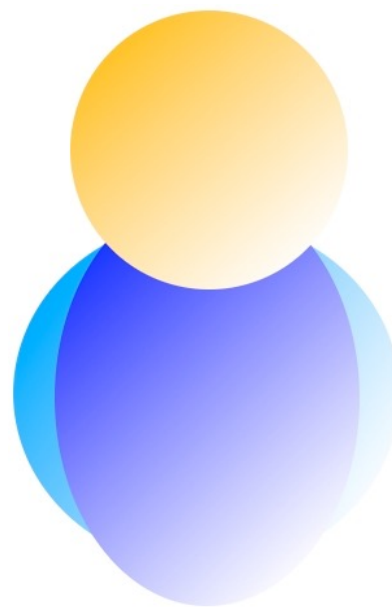
Neustarter



Starter



Durchstarter



Lernprofi



Graduierung - Definition NEUSTARTER

Graduierungskonzept der Alemannenschule Wutöschingen

Der Neustarter hat das Recht ...

- ... während der LA-Zeiten selbständig an seinem Arbeitsplatz zu lernen.
- ... nach Absprache mit seinem Lernbegleiter alle Materialien, Strukturen und Räume nutzen, die ihm beim Lernen helfen. Muss er hierzu das Lernatelier verlassen, erhält er hierfür eine schriftliche und zeitlich begrenzte Erlaubnis seines Lernbegleiters.
- ... an allen schulischen Veranstaltungen teilzunehmen.
- ... auf größtmögliche Unterstützung und Zuwendung durch seinen Lernbegleiter.

Der Neustarter hat die Pflicht ...

- ... sich an das Schulleitbild zu halten.
- ... sich an die Lernhausordnung zu halten.
- ... sich an persönliche Vereinbarungen mit Lernbegleitern zu halten.
- ... die drei „Leitgedanken zur iPad-Nutzung an der ASW“ zu beachten.
- ... die Schiedsrichterfunktion von Weisungsbefugten zu akzeptieren.
- ... seinen Lernbegleiter zu fragen, wenn er den Arbeitsplatz verlassen will. Ist der persönliche Lernbegleiter kurzzeitig nicht anwesend, verlässt der Neustarter seinen Arbeitsplatz im Normalfall nicht.
- ... seinen Lernbegleiter um Erlaubnis zu fragen, wenn er einen Gelingensnachweis schreiben will.
- ... seinen Lernbegleiter um Erlaubnis zu fragen, wenn er/sie in der Mittagszeit auf dem Marktplatz lernen möchte. Dieser händigt ihm dann eine schriftliche und zeitlich begrenzte Erlaubnis aus.
- ... auf der WIWO-Tafel seinen Aufenthaltsort anzuzeigen.
- ... seinen Arbeitsplatz mit Unterstützung seines Lernbegleiters sauberzuhalten.

Anmerkungen

Folgende Ämter können an der ASW normalerweise nicht von Neustartern bekleidet werden:

- Mitglied des Lernpartnersgesprächs (LPG)
- Lerngruppensprecher
- Respektwächter
- Streitschlichter
- Netzwerk-Assistent
- iPad-Assistent



Graduierung - Definition STARTER

Graduierungskonzept der Alemannenschule Wutöschingen

Der Starter hat zusätzlich zu den Rechten des vorangehenden Status das Recht ...

- ... sich Materialien selbständig aus der Materialbibliothek zu holen.
- ... Lernorte im Lernhaus nach eigenem Ermessen zu wählen.
Im Blauen und Grünen Haus muss sich der Starter eine Marktplatzkarte von seinem Lernbegleiter holen, wenn er dort lernen möchte.
- ... Gelingensnachweise nach eigenem Ermessen im Testraum zu schreiben.
- ... sein iPad nach eigenem Ermessen zu nutzen. Er muss dies jedoch jederzeit mit der Stempelkarte begründen können.
- ... den Computer / das Smartboard mit Medienkarte zu nutzen.
- ... nach Absprache mit dem Lernbegleiter mit Kopfhörern Musik zu hören.
- ... in der Mittagszeit nur mit schriftlicher Erlaubnis seines Lernbegleiters auf dem Marktplatz lernen.

Der Neustarter hat die Pflicht ...

- ... sich an das Schulleitbild zu halten.
- ... sich an die Lernhausordnung zu halten.
- ... sich an persönliche Vereinbarungen mit Lernbegleitern zu halten.
- ... die drei „Leitgedanken zur iPad-Nutzung an der ASW“ zu beachten.
- ... die Schiedsrichterfunktion von Weisungsbefugten zu akzeptieren.
- ... seinen Lernplan größtenteils selbständig zu führen.
- ... sich selbständig Ziele zu setzen und daran zu arbeiten.
- ... Termine konsequent einzuhalten.
- ... auf der WIWO-Tafel zuverlässig seinen Aufenthaltsort anzuzeigen.
- ... seinen Lernbegleiter um Erlaubnis zu fragen, wenn er in einem nicht einsehbaren Raum (z.B. Inputraum) lernen will.
- ... grundsätzlich eigenständig Ordnung an seinem Arbeitsplatz zu halten.



Graduierung - Definition DURCHSTARTER

Graduierungskonzept der Alemannenschule Wutöschingen

Der Durchstarter hat zusätzlich zu den Rechten der vorangehenden Status das Recht ...

- ... sich während der LA-Zeit unter Mitführung seines Durchstarter-Ausweises frei auf dem Schulgelände zu bewegen und die Mediothek zu besuchen.
- ... alle Lernräume unter Mitführung des Durchstarter-Ausweises zum Lernen zu nutzen. Auf Bitte von Lernbegleitern hat er diese Räume jedoch zu verlassen.
- ... jederzeit Gelingensnachweise zu schreiben.
- ... digitale Hardware jederzeit unter Mitführung seines Durchstarter-Ausweises zu nutzen.
- ... in der Mittagspause unter Mitführung seines Durchstarter-Ausweises und mit Erlaubnis seiner Eltern (muss in DiLer vermerkt sein) den „kleinen“ Edeka zu besuchen. Hierzu geht er zügig hin und zurück und hält sich nicht weiter außerhalb des Schulgeländes auf.
- ... in der Mittagszeit unter Mitführung seines Durchstarter-Ausweises im Lernhaus zu lernen.
- ... jederzeit mit Kopfhörern Musik im Lernhaus zu hören.

Der Durchstarter hat die Pflicht ...

- ... sich an das Schulleitbild zu halten.
- ... sich an die Lernhausordnung zu halten.
- ... sich an persönliche Abmachungen zu halten.
- ... die drei „Leitgedanken zur iPad-Nutzung an der ASW“ zu beachten.
- ... die Schiedsrichterfunktion von Weisungsbefugten zu akzeptieren.
- ... auch in Abwesenheit von Lernbegleitern anderen Lernpartnern bei der Umsetzung des Schulleitbildes und der Beachtung der drei „Leitgedanken zur iPad-Nutzung an der ASW“ zu helfen und diese u.U. respektvoll auf Fehlverhalten hinzuweisen oder einen Lernbegleiter hierüber zu informieren. Er hat jederzeit Vorbildfunktion.
- ... seinen Lernplan selbständig, ordentlich und zielorientiert zu führen.
- ... sich selbständig Ziele zu setzen und diese auch in für ihn angemessener Zeit zu erreichen.
- ... seinem Leistungsstand entsprechend gut voranzukommen.
- ... Termine zuverlässig einzuhalten.
- ... darauf zu achten, dass alle Angaben in DiLer korrekt sind.
- ... auf der WIWO-Tafel seinen Aufenthaltsort zuverlässig anzuzeigen.
- ... Aufgaben für das Gemeinwohl zu übernehmen (z.B. Ämter, regelmäßige Dienste, ...).
- ... seinen Arbeitsplatz selbständig und konstant in Ordnung zu halten.



Graduierung - Definition LERNPROFI

Graduierungskonzept der Alemannenschule Wutöschingen

Der Lernprofi hat zusätzlich zu den Rechten der vorangehenden Status das Recht ...

- ... sich während der Lernatelierzeit unter Mitführung seines LERNPROFI-Ausweises frei auf dem Schulgelände zu bewegen, die Mediathek zu besuchen oder nach Rücksprache mit seinem Lernbegleiter das Schulgelände zu verlassen.
- ... digitale Hardware jederzeit unter Mitführung seines LERNPROFI-Ausweises zu nutzen. Hierzu gehört auch der Kopierer.
- ... nach Absprache mit seinem Lernbegleiter (und ggfs. dem entsprechenden Fachbegleiter) den offiziellen Unterrichtszeiten fernzubleiben.

Der Lernprofi hat die Pflicht ...

- ... sich an das Schulleitbild zu halten.
- ... sich an die Lernhausordnung zu halten.
- ... sich an persönliche Abmachungen zu halten.
- ... die drei „Leitgedanken zur iPad-Nutzung an der ASW“ zu beachten.
- ... die Schiedsrichterfunktion von Weisungsbefugten zu akzeptieren.
- ... jederzeit Ordnung am Arbeitsplatz zu halten.
- ... verantwortungsvoll mit den Ressourcen unserer Schule umzugehen.
- ... respektvoll mit Anderen umzugehen und sich insgesamt stets vorbildlich zu verhalten.
- ... auch in Abwesenheit von Lernbegleitern anderen Lernpartnern bei der Umsetzung des Schulleitbildes und der Beachtung der drei „Leitgedanken zur iPad-Nutzung an der ASW“ zu helfen und diese u.U. respektvoll auf Fehlverhalten hinzuweisen oder einen Lernbegleiter hierüber zu informieren. Er hat jederzeit Vorbildfunktion.
- ... sich selbständig Ziele zu setzen und diese auch in für ihn angemessener Zeit zu erreichen.
- ... Termine zuverlässig einzuhalten.
- ... darauf zu achten, dass alle Angaben in DiLer korrekt sind.
- ... auf der WIWO-Tafel seinen Aufenthaltsort zuverlässig anzuzeigen.
- ... Aufgaben für das Gemeinwohl zu übernehmen (z.B. Ämter, regelmäßige Dienste, Tutorate, ...)
- ... andere Lernpartner beim Lernen zu unterstützen. In welchem Rahmen dies geschieht, spricht er mit seinem Lernbegleiter ab.
- ... seinem Leistungsstand entsprechend sehr gut voranzukommen.



Ablauf der Graduierung

Möchte ein Lernpartner graduieren, so bespricht er dies mit seinem Lernbegleiter während eines Coaching-Gesprächs. Befürwortet der Lernbegleiter die Ausbildung, wird der Ausbildungsvertrag ausgefüllt und muss vom Lernpartner und Lernbegleiter unterschrieben werden.

Neben der Unterschrift seines eigenen Lernbegleiters benötigt der Lernpartner noch vier weitere Unterschriften. Zwei Unterschriften müssen von Lernbegleitern der eigenen Quadriga sein. Die anderen beiden Unterschriften können von beliebigen weiteren Lernbegleitern der ASW eingeholt werden. Die Lernbegleiter können der Ausbildung zustimmen, oder sich - unter Angabe von Gründen - gegen eine Ausbildung aussprechen. Stimmt ein Lernbegleiter der Ausbildung nicht zu, wird die Ausbildung abgebrochen.

Stimmen alle Lernbegleiter zu, beginnt die Ausbildung. Dies bedeutet, dass der Lernpartner im Verlauf der nächsten drei Wochen ganz besonders auf die Einhaltung seiner Pflichten hin beobachtet wird. Während dieser Zeit gelten für den Lernpartner die Rechte und Pflichten des angestrebten Statuses.

Erreicht der Lernpartner innerhalb der drei Wochen mehr als drei Mal ein Ausbildungsziel nicht, wird die Ausbildung abgebrochen.

Andernfalls hat der Lernpartner den neuen Lernstatus erreicht. Dieser Erfolg wird in DiLer vermerkt und der Ausbildungsvertrag zu den Akten gelegt. Der Lernpartner erhält außerdem den neuen Status (und ggfs. Ausweis).

Ablauf der Degradierung

Erfüllt ein Lernpartner die Anforderungen an seinen Lernstatus nicht, kann ihm dieser aberkannt werden und er erhält den nächst niedrigeren Status. Selbstverständlich kann es auch Gründe für eine Degradierung geben, die nicht auf dem Ausbildungsvertrag, bzw. in den Pflichten des jeweiligen Statuses vermerkt sind (z.B. bei allgemeinen Verstößen gegen das Schulleitbild).

Eine Degradierung kann nur vom persönlichen Lernbegleiter oder der Schulleitung ausgesprochen werden. Alle anderen Lernbegleiter können lediglich eine „Empfehlung“ aussprechen.



Die Degradierung muss nicht angekündigt werden und kann/sollte unmittelbar nach dem jeweiligen Verstoß erfolgen.

Der Lernpartner kann die Degradierung akzeptieren (und muss diese dann unterschreiben) oder kann Berufung vor dem Lernpartnergespräch einreichen, sofern er die Degradierung für unberechtigt hält. Die Degradierung bleibt in diesem Falle so lange gültig, bis das Lernpartnergespräch gegebenenfalls anders entschieden hat.

Die Degradierung wird in DiLer vermerkt. Die Eltern sollten auf die Änderung des Status hingewiesen werden.

Gründe für eine Degradierung

Eine Degradierung kann dann durchgeführt werden, wenn der Lernpartner entgegen der Lernhausordnung, entgegen des Leitbildes, entgegen der drei „Leitgedanken zur iPad-Nutzung an der ASW“ oder entgegen persönliche Absprachen handelt.

Bei kleineren Verstößen kann eine Verwarnung ausgesprochen werden, die im DiLer-Schultagebuch in der Kategorie „Lernpartnerstatus“ dokumentiert werden muss. Diese Verwarnung verliert nach 4 Wochen ihre Gültigkeit.

Verstößt der Lernpartner innerhalb dieser 4 Wochen ein drittes Mal gegen geltende Regeln, Absprachen und/oder Schulleitbild, ist eine Degradierung durchzuführen.

Ist der Verstoß schwerwiegender, ist die Degradierung ohne Verwarnung durchzuführen.



Ausbildungsvertrag zum STARTER

Vertrag

Ich, _____, möchte den Lernstatus **STARTER** erlangen.

§1 Der Starter hat zusätzlich zu den Rechten des vorangehenden Status das Recht ...

- ... sich Materialien selbständig aus der Materialbibliothek zu holen.
- ... Lernorte im Lernhaus nach eigenem Ermessen zu wählen.
Im Blauen und Grünen Haus muss sich der Starter eine Marktplatzkarte von seinem Lernbegleiter holen, wenn er dort lernen möchte.
- ... Gelingensnachweise nach eigenem Ermessen im Testraum zu schreiben.
- ... sein iPad nach eigenem Ermessen zu nutzen. Er muss dies jedoch jederzeit mit der Stempelkarte begründen können.
- ... den Computer / das Smartboard mit Medienkarte zu nutzen.
- ... nach Absprache mit dem Lernbegleiter mit Kopfhörern Musik zu hören.
- ... in der Mittagszeit nur mit schriftlicher Erlaubnis seines Lernbegleiters auf dem Marktplatz lernen.

§2 Der Neustarter hat die Pflicht ...

- ... sich an das Schulleitbild zu halten.
- ... sich an die Lernhausordnung zu halten.
- ... sich an persönliche Vereinbarungen mit Lernbegleitern zu halten.
- ... die drei „Leitgedanken zur iPad-Nutzung an der ASW“ zu beachten.
- ... die Schiedsrichterfunktion von Weisungsbefugten zu akzeptieren.
- ... seinen Lernplan größtenteils selbständig zu führen.
- ... sich selbständig Ziele zu setzen und daran zu arbeiten.
- ... Termine einzuhalten.
- ... auf der WIWO-Tafel zuverlässig seinen Aufenthaltsort anzuzeigen.
- ... seinen Lernbegleiter um Erlaubnis zu fragen, wenn er in einem nicht einsehbaren Raum (z.B. Inputraum) lernen will.
- ... grundsätzlich eigenständig Ordnung an seinem Arbeitsplatz zu halten.

§3: Abbruch der Ausbildung zum Starter

Die Ausbildung zum STARTER wird umgehend abgebrochen, wenn ...

- ... es dem Antragsteller während der Ausbildung mehr als drei Mal nicht gelingt, alle Ziele zu erreichen (siehe Ausbildungsprotokoll) oder mehr als drei Mal innerhalb von vier Wochen verwarnet wird.
- ... der Antragsteller durch das LPG verurteilt wird.
- ... der Antragsteller in besonderem Maße gegen Regeln, Abmachungen und Grundsätze der Schulgemeinschaft verstößt, auch wenn sie hier nicht aufgeführt sind.

- Ich habe den Ausbildungsvertrag gelesen, kenne die Anforderungen an einen Starter und bin mit den Bedingungen einverstanden.

Unterschrift Lernpartner

Unterschrift Lernbegleiter



Ausbildungsvertrag zum STARTER

Bürgen

Lernbegleiter 1:

- Ich stimme hiermit dem Ausbildungsvertrag zu.
- Ich stimme dem Ausbildungsvertrag **nicht** zu.
- Begründung:

Unterschrift LB

Lernbegleiter 2:

- Ich stimme hiermit dem Ausbildungsvertrag zu.
- Ich stimme dem Ausbildungsvertrag **nicht** zu.
- Begründung:

Unterschrift LB

Lernbegleiter 3:

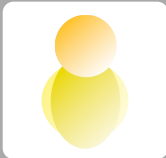
- Ich stimme hiermit dem Ausbildungsvertrag zu.
- Ich stimme dem Ausbildungsvertrag **nicht** zu.
- Begründung:

Unterschrift LB

Lernbegleiter 4:

- Ich stimme hiermit dem Ausbildungsvertrag zu.
- Ich stimme dem Ausbildungsvertrag **nicht** zu.
- Begründung:

Unterschrift LB



Ausbildungsvertrag zum STARTER

Ausbildungsprotokoll

Wo. 1		Wo. 2		Wo. 3		Pflichten Der Lernpartner hat ...
LP	LB	LP	LB	LP	LB	
						... sich an das Schulleitbild gehalten.
						... sich an die Lernhausordnung gehalten.
						... sich an persönliche Vereinbarungen mit Lernbegleitern gehalten.
						... die drei „Leitgedanken zur iPad-Nutzung an der ASW“ beachtet.
						... die Schiedsrichterfunktion von Weisungsbefugten akzeptiert.
						... seinen Lernplan größtenteils selbständig geführt.
						... sich selbständig Ziele gesetzt und daran gearbeitet.
						... Termine eingehalten.
						... auf der WIWO-Tafel zuverlässig seinen Aufenthaltsort angezeigt.
						... seinen Lernbegleiter um Erlaubnis gefragt, wenn er in einem nicht einsehbaren Raum (z.B. Inputraum) lernen wollte.
						... grundsätzlich eigenständig Ordnung an seinem Arbeitsplatz gehalten.

X = erreicht
O = nicht erreicht

Datum

Unterschrift Lernpartner

Unterschrift Lernbegleiter



Ausbildungsvertrag zum STARTER

Auswertung / Degradierung

- Der Lernpartner hat die Ausbildung **erfolgreich** absolviert und besitzt somit seit dem _____._____._____ den Lernstatus **Starter**.
- Dem Lernpartner wurde der neue Lernstatus überreicht.
- Der neue Lernstatus wurde in DiLer vermerkt.

Unterschrift Lernpartner

Unterschrift Lernbegleiter

-
- Der Lernpartner hat die Ausbildung **nicht erfolgreich** absolviert.
Begründung siehe Ausbildungsprotokoll.

Er behält somit den Lernstatus **Neustarter**.

Ein erneuter Antrag auf Graduierung darf frühestens in drei Wochen erfolgen.

Unterschrift Lernpartner

Unterschrift Lernbegleiter

-
- Dem Lernpartner wurde am _____ der Status **Starter** aberkannt (siehe DiLer).
Der Lernpartner hat damit ab sofort wieder den Status **Neustarter**.
 - Der Lernpartner hat sein Starter-Icon abgegeben.

Unterschrift Lernpartner

Unterschrift Lernbegleiter



Ausbildungsvertrag zum DURCHSTARTER

Vertrag

Ich, _____, möchte den Lernstatus **DURCHSTARTER** erlangen.

§1 Der Durchstarter hat zusätzlich zu den Rechten der vorangehenden Status das Recht ...

- ... sich während der LA-Zeit frei auf dem Schulgelände zu bewegen und die Mediothek zu besuchen.
- ... alle Lernräume unter Mitführung des Durchstarter-Ausweises zum Lernen zu nutzen. Auf Bitte von Lernbegleitern hat er diese Räume jedoch zu verlassen.
- ... jederzeit Gelingensnachweise zu schreiben.
- ... digitale Hardware jederzeit unter Mitführung seines Durchstarter-Ausweises zu nutzen.
- ... in der Mittagspause unter Mitführung seines Durchstarter-Ausweises den „kleinen“ Edeka zu besuchen. Hierzu geht er zügig hin und zurück und hält sich nicht weiter außerhalb des Schulgeländes auf.
- ... in der Mittagszeit unter Mitführung seines Durchstarter-Ausweises im Lernhaus zu lernen.
- ... jederzeit mit Kopfhörern Musik im Lernhaus zu hören.

§2 Der Durchstarter hat die Pflicht ...

- ... sich an das Schulleitbild zu halten.
- ... sich an die Lernhausordnung zu halten.
- ... sich an persönliche Abmachungen zu halten.
- ... die drei „Leitgedanken zur iPad-Nutzung an der ASW“ zu beachten.
- ... die Schiedsrichterfunktion von Weisungsbefugten zu akzeptieren.
- ... auch in Abwesenheit von Lernbegleitern anderen Lernpartnern bei der Umsetzung des Schulleitbildes und der Beachtung der drei „Leitgedanken zur iPad-Nutzung an der ASW“ zu helfen und diese u.U. respektvoll auf Fehlverhalten hinzuweisen oder einen Lernbegleiter hierüber zu informieren. Er hat jederzeit Vorbildfunktion.
- ... seinen Lernplan selbständig, ordentlich und zielorientiert zu führen.
- ... sich selbständig Ziele zu setzen und diese auch in für ihn angemessener Zeit zu erreichen.
- ... seinem Leistungsstand entsprechend gut voranzukommen.
- ... Termine zuverlässig einzuhalten.
- ... darauf zu achten, dass alle Angaben in DiLer korrekt sind.
- ... auf der WIWO-Tafel seinen Aufenthaltsort zuverlässig anzuzeigen.
- ... Aufgaben für das Gemeinwohl zu übernehmen (z.B. Ämter, regelmäßige Dienste, ...).
- ... seinen Arbeitsplatz selbständig und konstant in Ordnung zu halten.

§3: Abbruch der Ausbildung zum Durchstarter

Die Ausbildung zum Durchstarter wird umgehend abgebrochen, wenn ...

- ... es dem Antragsteller während der Ausbildung mehr als drei Mal nicht gelingt, alle Ziele zu erreichen (siehe Ausbildungsprotokoll) oder mehr als drei Mal innerhalb von vier Wochen verwahrt wird.
- ... der Antragsteller durch das LPG verurteilt wird.
- ... der Antragsteller in besonderem Maße gegen Regeln, Abmachungen und Grundsätze der Schulgemeinschaft verstößt, auch wenn sie hier nicht aufgeführt sind.

- Ich habe den Ausbildungsvertrag gelesen, kenne die Anforderungen an einen Starter und bin mit den Bedingungen einverstanden.

Unterschrift Lernpartner

Unterschrift Lernbegleiter



Ausbildungsvertrag zum DURCHSTARTER

Bürgen

Lernbegleiter 1:

- Ich stimme hiermit dem Ausbildungsvertrag zu.
- Ich stimme dem Ausbildungsvertrag **nicht** zu.

Begründung:

Unterschrift LB

Lernbegleiter 2:

- Ich stimme hiermit dem Ausbildungsvertrag zu.
- Ich stimme dem Ausbildungsvertrag **nicht** zu.

Begründung:

Unterschrift LB

Lernbegleiter 3:

- Ich stimme hiermit dem Ausbildungsvertrag zu.
- Ich stimme dem Ausbildungsvertrag **nicht** zu.

Begründung:

Unterschrift LB

Lernbegleiter 4:

- Ich stimme hiermit dem Ausbildungsvertrag zu.
- Ich stimme dem Ausbildungsvertrag **nicht** zu.

Begründung:

Unterschrift LB



Ausbildungsvertrag zum DURCHSTARTER

Ausbildungsprotokoll

Wo. 1		Wo. 2		Wo. 3		Pflichten Der Lernpartner hat / ist ...
LP	LB	LP	LB	LP	LB	
						... sich an das Schulleitbild gehalten.
						... sich an die Lernhausordnung gehalten.
						... sich an persönliche Vereinbarungen mit Lernbegleitern gehalten.
						... die drei „Leitgedanken zur iPad-Nutzung an der ASW“ beachtet.
						... die Schiedsrichterfunktion von Weisungsbefugten akzeptiert.
						.. auch in Abwesenheit von Lernbegleitern anderen Lernpartnern bei der Umsetzung des Schulleitbildes und der Beachtung der drei „Leitgedanken zur iPad-Nutzung an der ASW“ geholfen und diese u.U. respektvoll auf Fehlverhalten hingewiesen oder einen Lernbegleiter hierüber informiert. Er war jederzeit ein Vorbild für andere Lernpartner.
						... seinen Lernplan selbständig, ordentlich und zielorientiert geführt.
						... sich selbständig Ziele gesetzt und diese auch in für ihn angemessener Zeit erreicht.
						... seinem Leistungsstand entsprechend gut vorangekommen.
						... Termine zuverlässig eingehalten.
						... darauf geachtet, dass alle Angaben in DiLer korrekt sind.
						... auf der WIWO-Tafel seinen Aufenthaltsort zuverlässig angezeigt.
						... Aufgaben für das Gemeinwohl übernommen (z.B. Ämter, regelmäßige Dienste, ...).
						... seinen Arbeitsplatz selbständig und konstant in Ordnung gehalten.

X = erreicht
O = nicht erreicht

Datum

Unterschrift Lernpartner

Unterschrift Lernbegleiter



Ausbildungsvertrag zum DURCHSTARTER

Auswertung / Degradierung

- Der Lernpartner hat die Ausbildung **erfolgreich** absolviert und besitzt somit seit dem _____._____._____ den Lernstatus **Durchstarter**.
- Dem Lernpartner wurde der neue Lernstatus und der Durchstarter-Ausweis überreicht.
- Der neue Lernstatus wurde in DiLer vermerkt.

Unterschrift Lernpartner

Unterschrift Lernbegleiter

-
- Der Lernpartner hat die Ausbildung **nicht erfolgreich** absolviert.
Begründung siehe Ausbildungsprotokoll.

Er behält somit den Lernstatus **Starter**.

Ein erneuter Antrag auf Graduierung darf frühestens in drei Wochen erfolgen.

Unterschrift Lernpartner

Unterschrift Lernbegleiter

-
- Dem Lernpartner wurde am _____ der Status **Durchstarter** aberkannt (siehe DiLer). Der Lernpartner hat damit ab sofort wieder den Status **Starter**.
 - Der Lernpartner hat sein Durchstarter-Icon und seinen Durchstarter-Ausweis abgegeben.

Unterschrift Lernpartner

Unterschrift Lernbegleiter



Ausbildungsvertrag zum LERNPROFI

Vertrag

Ich, _____, möchte den Lernstatus **LERNPROFI** erlangen.

§1 Der Lernprofi hat zusätzlich zu den Rechten der vorangehenden Status das Recht ...

- ... sich während der LA-Zeit unter Mitführung seines LERNPROFI-Ausweises frei auf dem Schulgelände zu bewegen, die Mediathek zu besuchen oder nach Rücksprache mit seinem Lernbegleiter das Schulgelände zu verlassen.
- ... digitale Hardware jederzeit unter Mitführung seines LERNPROFI-Ausweises zu nutzen. Hierzu gehört auch der Kopierer.
- ... nach Absprache mit seinem Lernbegleiter (und ggfs. dem entsprechenden Fachbegleiter) den offiziellen Unterrichtszeiten fernbleiben.

§2 Der Lernprofi hat die Pflicht ...

- ... sich an das Schulleitbild zu halten.
- ... sich an die Lernhausordnung zu halten.
- ... sich an persönliche Abmachungen zu halten.
- ... die drei „Leitgedanken zur iPad-Nutzung an der ASW“ zu beachten.
- ... die Schiedsrichterfunktion von Weisungsbefugten zu akzeptieren.
- ... jederzeit Ordnung am Arbeitsplatz zu halten.
- ... verantwortungsvoll mit den Ressourcen unserer Schule umzugehen.
- ... respektvoll mit Anderen umzugehen und sich insgesamt stets vorbildlich zu verhalten.
- ... auch in Abwesenheit von Lernbegleitern anderen Lernpartnern bei der Umsetzung des Schulleitbildes und der Beachtung der drei „Leitgedanken zur iPad-Nutzung an der ASW“ zu helfen und diese u.U. respektvoll auf Fehlverhalten hinzuweisen oder einen Lernbegleiter hierüber zu informieren. Er hat jederzeit Vorbildfunktion.
- ... sich selbständig Ziele zu setzen und diese auch in für ihn angemessener Zeit zu erreichen.
- ... Termine zuverlässig einzuhalten.
- ... darauf zu achten, dass alle Angaben in DiLer korrekt sind.
- ... auf der WIWO-Tafel seinen Aufenthaltsort zuverlässig anzuzeigen.
- ... Aufgaben für das Gemeinwohl zu übernehmen (z.B. Ämter, regelmäßige Dienste, Tutorate...)
- ... andere Lernpartner beim Lernen zu unterstützen. In welchem Rahmen dies geschieht, spricht er mit seinem Lernbegleiter ab.
- ... seinem Leistungsstand entsprechend sehr gut voranzukommen.

§3: Abbruch der Ausbildung zum Lernprofi

Die Ausbildung zum Lernprofi wird umgehend abgebrochen, wenn ...

- ... es dem Antragsteller während der Ausbildung mehr als drei Mal nicht gelingt, alle Ziele zu erreichen (siehe Ausbildungsprotokoll) oder mehr als drei Mal innerhalb von vier Wochen verwahrt wird.
- ... der Antragsteller durch das LPG verurteilt wird.
- ... der Antragsteller in besonderem Maße gegen Regeln, Abmachungen und Grundsätze der Schulgemeinschaft verstößt, auch wenn sie hier nicht aufgeführt sind.

- Ich habe den Ausbildungsvertrag gelesen, kenne die Anforderungen an einen Starter und bin mit den Bedingungen einverstanden.

Unterschrift Lernpartner

Unterschrift Lernbegleiter



Ausbildungsvertrag zum LERNPROFI

Bürgen

Lernbegleiter 1:

- Ich stimme hiermit dem Ausbildungsvertrag zu.
- Ich stimme dem Ausbildungsvertrag **nicht** zu.

Begründung:

Unterschrift LB

Lernbegleiter 2:

- Ich stimme hiermit dem Ausbildungsvertrag zu.
- Ich stimme dem Ausbildungsvertrag **nicht** zu.

Begründung:

Unterschrift LB

Lernbegleiter 3:

- Ich stimme hiermit dem Ausbildungsvertrag zu.
- Ich stimme dem Ausbildungsvertrag **nicht** zu.

Begründung:

Unterschrift LB

Lernbegleiter 4:

- Ich stimme hiermit dem Ausbildungsvertrag zu.
- Ich stimme dem Ausbildungsvertrag **nicht** zu.

Begründung:

Unterschrift LB



Ausbildungsvertrag zum LERNPROFI

Ausbildungsprotokoll

Wo. 1		Wo. 2		Wo. 3		Pflichten Der Lernpartner hat / ist ...
LP	LB	LP	LB	LP	LB	
						... sich an das Schulleitbild gehalten.
						... sich an die Lernhausordnung gehalten.
						... sich an persönliche Vereinbarungen mit Lernbegleitern gehalten.
						... die drei „Leitgedanken zur iPad-Nutzung an der ASW“ beachtet.
						... die Schiedsrichterfunktion von Weisungsbefugten akzeptiert.
						... jederzeit Ordnung am Arbeitsplatz gehalten.
						... verantwortungsvoll mit den Ressourcen unserer Schule umgegangen.
						... respektvoll mit Anderen umgegangen und hat sich insgesamt stets vorbildlich verhalten.
						... auch in Abwesenheit von Lernbegleitern anderen Lernpartnern bei der Umsetzung des Schulleitbildes und der Beachtung der drei „Leitgedanken zur iPad-Nutzung an der ASW“ geholfen und diese u.U. respektvoll auf Fehlverhalten hingewiesen oder einen Lernbegleiter hierüber informiert. Er war jederzeit ein Vorbild für andere Lernpartner.
						... sich selbständig Ziele gesetzt und diese auch in für ihn angemessener Zeit erreicht.
						... Termine zuverlässig eingehalten.
						... darauf geachtet, dass alle Angaben in DiLer korrekt sind.
						... auf der WIWO-Tafel seinen Aufenthaltsort zuverlässig angezeigt.
						... Aufgaben für das Gemeinwohl übernommen (z.B. Ämter, regelmäßige Dienste, Tutorate...).
						... andere Lernpartner beim Lernen unterstützt.
						... seinem Leistungsstand entsprechend sehr gut vorangekommen.

X = erreicht
O = nicht erreicht

Datum

Unterschrift Lernpartner

Unterschrift Lernbegleiter



Ausbildungsvertrag zum LERNPROFI

Auswertung / Degradierung

- Der Lernpartner hat die Ausbildung **erfolgreich** absolviert und besitzt somit seit dem _____._____._____ den Lernstatus **Lernprofi**.
- Dem Lernpartner wurde der neue Lernstatus und der Lernprofi-Ausweis überreicht.
- Der neue Lernstatus wurde in DiLer vermerkt.

Unterschrift Lernpartner

Unterschrift Lernbegleiter

-
- Der Lernpartner hat die Ausbildung **nicht erfolgreich** absolviert.
Begründung siehe Ausbildungsprotokoll.

Er behält somit den Lernstatus **Durchstarter**.

Ein erneuter Antrag auf Graduierung darf frühestens in drei Wochen erfolgen.

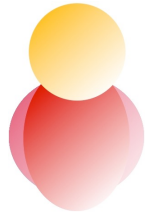
Unterschrift Lernpartner

Unterschrift Lernbegleiter

-
- Dem Lernpartner wurde am _____ der Status **Lernprofi** aberkannt (siehe DiLer). Der Lernpartner hat damit ab sofort wieder den Status **Durchstarter**.
 - Der Lernpartner hat sein Lernprofi-Icon und seinen Lernprofi-Ausweis abgegeben.

Unterschrift Lernpartner

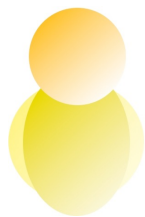
Unterschrift Lernbegleiter

**Der Neustarter hat das Recht ...**

- ... während der LA-Zeiten selbständig an seinem Arbeitsplatz zu lernen.
- ... nach Absprache mit seinem Lernbegleiter alle Materialien, Strukturen und Räume nutzen, die ihm beim Lernen helfen. Muss er hierzu seinen Arbeitsplatz verlassen, erhält er hierfür eine schriftliche und zeitlich begrenzte Erlaubnis seines Lernbegleiters.
- ... an allen schulischen Veranstaltungen teilzunehmen.
- ... auf größtmögliche Unterstützung und Zuwendung durch seinen Lernbegleiter.

Der Neustarter hat die Pflicht ...

- ... sich an das Schulleitbild zu halten.
- ... sich an die Lernhausordnung zu halten.
- ... sich an persönliche Vereinbarungen mit Lernbegleitern zu halten.
- ... die drei „Leitgedanken zur iPad-Nutzung an der ASW“ zu beachten.
- ... die Schiedsrichterfunktion von Weisungsbefugten zu akzeptieren.
- ... seinen Lernbegleiter zu fragen, wenn er den Arbeitsplatz verlassen will. Ist der persönliche Lernbegleiter kurzzeitig nicht anwesend, verlässt der Neustarter seinen Arbeitsplatz im Normalfall nicht.
- ... seinen Lernbegleiter um Erlaubnis zu fragen, wenn er einen Gelingensnachweis schreiben will.
- ... seinen Lernbegleiter um Erlaubnis zu fragen, wenn er/sie in der Mittagszeit auf dem Marktplatz lernen möchte. Dieser händigt ihm dann eine schriftliche und zeitlich begrenzte Erlaubnis aus.
- ... auf der WIWO-Tafel seinen Aufenthaltsort anzuzeigen.
- ... seinen Arbeitsplatz mit Unterstützung seines Lernbegleiters sauberzuhalten.

**Der Starter hat zusätzlich zu den Rechten des vorangehenden Status das Recht ...**

- ... sich Materialien selbständig aus der Materialbibliothek zu holen.
- ... Lernorte im Lernhaus nach eigenem Ermessen zu wählen.
Im Blauen und Grünen Haus muss sich der Starter eine Marktplatzkarte von seinem Lernbegleiter holen, wenn er dort lernen möchte.
- ... Gelingensnachweise nach eigenem Ermessen im Testraum zu schreiben.
- ... sein iPad nach eigenem Ermessen zu nutzen. Er muss dies jedoch jederzeit mit der Stempelkarte begründen können.
- ... den Computer / das Smartboard mit Medienkarte zu nutzen.
- ... nach Absprache mit dem Lernbegleiter mit Kopfhörern Musik zu hören.
- ... in der Mittagszeit nur mit schriftlicher Erlaubnis seines Lernbegleiters auf dem Marktplatz lernen.

Der Starter hat die Pflicht ...

- ... sich an das Schulleitbild zu halten.
- ... sich an die Lernhausordnung zu halten.
- ... sich an persönliche Vereinbarungen mit Lernbegleitern zu halten.
- ... die drei „Leitgedanken zur iPad-Nutzung an der ASW“ zu beachten.
- ... die Schiedsrichterfunktion von Weisungsbefugten zu akzeptieren.
- ... seinen Lernplan größtenteils selbständig zu führen.
- ... sich selbständig Ziele zu setzen und daran zu arbeiten.
- ... Termine einzuhalten.
- ... auf der WIWO-Tafel zuverlässig seinen Aufenthaltsort anzuzeigen.
- ... seinen Lernbegleiter um Erlaubnis zu fragen, wenn er in einem nicht einsehbaren Raum (z.B. Inputraum) lernen will.
- ... grundsätzlich eigenständig Ordnung an seinem Arbeitsplatz zu halten.

Der Durchstarter hat zusätzlich zu den Rechten der vorangehenden Status das Recht ...

- ... sich während der LA-Zeit frei auf dem Schulgelände zu bewegen und die Mediathek zu besuchen.
- ... alle Lernräume unter Mitführung des Durchstarter-Ausweises zum Lernen zu nutzen. Auf Bitte von Lernbegleitern hat er diese Räume jedoch zu verlassen.
- ... jederzeit Gelingensnachweise zu schreiben.
- ... digitale Hardware jederzeit unter Mitführung seines Durchstarter-Ausweises zu nutzen.
- ... in der Mittagspause unter Mitführung seines Durchstarter-Ausweises den „kleinen“ Edeka zu besuchen. Hierzu geht er zügig hin und zurück und hält sich nicht weiter außerhalb des Schulgeländes auf.
- ... in der Mittagszeit unter Mitführung seines Durchstarter-Ausweises im Lernhaus zu lernen.
- ... jederzeit mit Kopfhörern Musik im Lernhaus zu hören.

Der Durchstarter hat die Pflicht ...

- ... sich an das Schulleitbild zu halten.
- ... sich an die Lernhausordnung zu halten.
- ... sich an persönliche Abmachungen zu halten.
- ... die drei „Leitgedanken zur iPad-Nutzung an der ASW“ zu beachten.
- ... die Schiedsrichterfunktion von Weisungsbefugten zu akzeptieren.
- ... auch in Abwesenheit von Lernbegleitern anderen Lernpartnern bei der Umsetzung des Schulleitbildes und der Beachtung der drei „Leitgedanken zur iPad-Nutzung an der ASW“ zu helfen und diese u.U. respektvoll auf Fehlverhalten hinzuweisen oder einen Lernbegleiter hierüber zu informieren.
Er hat jederzeit Vorbildfunktion.
- ... seinen Lernplan selbständig, ordentlich und zielorientiert zu führen.
- ... sich selbständig Ziele zu setzen und diese auch in für ihn angemessener Zeit zu erreichen.
- ... seinem Leistungsstand entsprechend gut voranzukommen.
- ... Termine zuverlässig einzuhalten.
- ... darauf zu achten, dass alle Angaben in DiLer korrekt sind.
- ... auf der WIWO-Tafel seinen Aufenthaltsort zuverlässig anzuzeigen.
- ... Aufgaben für das Gemeinwohl zu übernehmen (z.B. Ämter, regelmäßige Dienste, ...).
- ... seinen Arbeitsplatz selbständig und konstant in Ordnung zu halten.

Der Lernprofi hat zusätzlich zu den Rechten der vorangehenden Status das Recht ...

- ... sich während der LA-Zeit unter Mitführung seines LERNPROFI-Ausweises frei auf dem Schulgelände zu bewegen, die Mediathek zu besuchen oder nach Rücksprache mit seinem Lernbegleiter das Schulgelände zu verlassen.
- ... digitale Hardware jederzeit unter Mitführung seines LERNPROFI-Ausweises zu nutzen. Hierzu gehört auch der Kopierer.
- ... nach Absprache mit seinem Lernbegleiter (und ggfs. dem entsprechenden Fachbegleiter) den offiziellen Unterrichtszeiten fernbleiben.

Der Lernprofi hat die Pflicht ...

- ... sich an das Schulleitbild zu halten.
- ... sich an die Lernhausordnung zu halten.
- ... sich an persönliche Abmachungen zu halten.
- ... die drei „Leitgedanken zur iPad-Nutzung an der ASW“ zu beachten.
- ... die Schiedsrichterfunktion von Weisungsbefugten zu akzeptieren.
- ... jederzeit Ordnung am Arbeitsplatz zu halten.
- ... verantwortungsvoll mit den Ressourcen unserer Schule umzugehen.
- ... respektvoll mit Anderen umzugehen und sich insgesamt stets vorbildlich zu verhalten.
- ... auch in Abwesenheit von Lernbegleitern anderen Lernpartnern bei der Umsetzung des Schulleitbildes und der Beachtung der drei „Leitgedanken zur iPad-Nutzung an der ASW“ zu helfen und diese u.U. respektvoll auf Fehlverhalten hinzuweisen oder einen Lernbegleiter hierüber zu informieren.
Er hat jederzeit Vorbildfunktion.
- ... sich selbständig Ziele zu setzen und diese auch in für ihn angemessener Zeit zu erreichen.
- ... Termine zuverlässig einzuhalten.
- ... darauf zu achten, dass alle Angaben in DiLer korrekt sind.
- ... auf der WIWO-Tafel seinen Aufenthaltsort zuverlässig anzuzeigen.
- ... Aufgaben für das Gemeinwohl zu übernehmen (z.B. Ämter, regelmäßige Dienste, Tutorate...)
- ... andere Lernpartner beim Lernen zu unterstützen. In welchem Rahmen dies geschieht, spricht er mit seinem Lernbegleiter ab.
- ... seinem Leistungsstand entsprechend sehr gut voranzukommen.

